

Aktuelles von der JSG NordOst

Der Juniorenfußball in der kommenden Saison 2020/2021

mit vielen Veränderungen

Seit dem Beginn der Coronazeit ruhten neben den Seniorenfußballspielen auch die Spiele in allen Juniorenklassen. Ab dem 1. Aug. dürfen die Fußballer unter bestimmten Vorgaben wieder trainieren und Fußball gegen Mannschaften spielen. Die Verantwortlichen vieler Fußballvereine machten sich im Vorfeld über die Zukunft des Juniorenfußballs Gedanken. In welchen Klassen kann eigenständig eine Mannschaft für die Saison 2020/2021 gestellt werden? Sind dafür genügend Junioren vorhanden? Gibt es wieder Trainer, die die Ausbildung übernehmen? Das sind nur drei Fragen, die sich ihnen stellten und die nach einer Beantwortung suchten. Es hatten einige aufgehört mit dem Fußballspielen und Nachwuchsspieler folgten nicht nach, so dass es nahe lag, in dieser Sache mit anderen Vereinen in Verbindung zu treten. Seit nun mehr acht Jahren besteht die Jugendspielgemeinschaft NordOst, bestehend aus Junioren aus den Vereinen TSV Rauschenberg, FV Bracht und TSV Wohratal. Bisher bewährte diese sich und wird auch in Zukunft fortgeführt. So machten sich der Leiter der Jugendabteilung des TSV Wohratal Max Kreps und sein Vertreter Jörg Pfob mit den Verantwortlichen der beiden anderen Vereinen entsprechende Gedanken. Das Ergebnis nach Gesprächen mit den u. a. Vereinen aus dem angrenzenden Nachbarkreis Waldeck-Frankenberg ist, dass wieder Junioren die Möglichkeit gegeben wird, auch in der kommenden Saison dem runden Leder nachzujagen.

Das Konzept:

In den Altersklassen der G-, F-, E-, D- und C-Junioren werden in der kommenden Saison je eine Mannschaft in der seit 2012 bestehenden Konstellation unter dem Namen JSG NordOst antreten. Ausgebildeter Trainer mit Lizenz der F-Junioren wird Henrik Pandikow sein.

Die A-Junioren-Mannschaft werden im dritten Jahr in der bewährten Zusammenarbeit dem TSV Gemünden unter dem Namen JSG Gemünden/NordOst antreten. Eine Mannschaft wird als Aufsteiger in der Gruppenliga mit den Trainern Peter Metz, Torsten Schild und Bernhard Kischnick spielen. Für diese Mannschaft sind zuzüglich Spieler der JSG Altefeld (ist eine JSG der Vereine TSV Frankenau, TSV Haubern, TSV Löhlbach, TSV Geismar u. SV Ellershausen) mit einem sogenannten Zweitspielrecht spielberechtigt. Dies ergibt die Möglichkeit eine zweite Mannschaft zu melden, die in der Kreisliga spielen wird. Weitere Trainer

werden Jeyathilban (Thili) Sivasubramaniam und Jermaine Zimmermann. Als Betreuer stehen Kevin Kling sowie Michael Garthe zur Verfügung. In der Vorbereitungsphase werden die genauen Aufgaben intern abgestimmt. Geplant ist es, gemeinsam zu trainieren. Die Spiele werden in Wohratal und Bracht ausgetragen.



Die A-Junioren der Saison 2019/2020 mit den Trainern im Jan. 2020 in der Gemündener Sporthalle

Die B-Junioren werden die Runde 2020/2021 unter dem Namen JSG Altfeld-Wohratal ebenfalls mit zwei Teams bespielen. Junioren aus folgenden Vereinen werden die Mannschaften bilden: TSV Gemünden, TSV Wohratal, TSV Rauschenberg, FV Bracht, TSV Frankenau, TSV Haubern, TSV Löhlbach, TSV Geismar und SV Ellershausen. Hauptverantwortlicher Trainer wird Andreas Leibolt aus Gemünden sein. In Gemünden werden die B-Junioren trainieren und spielen. Unterstützt wird Andreas Leibolt von Co-Trainer Christoph Rube-Vestweber und Berthold Berbalk sowie Christian Goos als Betreuer.

Die JSG NordOst bedankt sich bei Daniel Weber-Waßmuth, Jannik Vestweber, Patric Görum, Philipp Bamberger, Nico Örtel und Dirk Wobig für ihren Einsatz bei der JSG NordOst. Alle genannten stehen aus verschiedenen Gründen leider in der neuen Runde, die hoffentlich im September starten wird, nicht mehr zur Verfügung.

Jörg Pfob u. Herbert Schildwächter